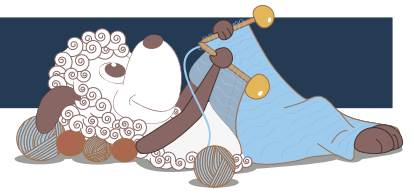


Galianthus - ein gestrickter Loop-Schal



Design: Nanna Gudmand-Høyer

"Hønsesrik" (etwa "Hühnerstricken"), eine besonders in den 1970'er Jahren in Dänemark beliebte phantasievolle, figuren- und farbenreiche Weise, mehrfarbige Muster zu stricken, gab die Inspiration für diesen Loop-Schal. Allerdings waren am Ende die "Hønsesrik"-Elemente im Schal kaum noch zu erkennen – der Gesamteindruck ist deutlich graphisch und verlangte sofort nach einer zweiten Farbvariante.

Deutsch 1. Ausgabe - Februar 2014, © Filcolana A/S
Deutsch Übersetzung: Katrine Wohllebe

Material

Cinnia von Filcolana:

Weißer Variante: 100 g Fb 101 (natur) (GF), je 30 g Fb 286 (purpur) (MF1), Fb 289 (petrolblau) (MF2) und Fb 290 (bordeaux) (MF3).

Petrolblaue Variante: 100 g Fb 289 (petrolblau) (GF), je 30 g Fb 287 (stroh) (MF1), Fb 291 (cerise) (MF2) und Fb 280 (baltic) (MF3).

Rundstricknadeln 4 und 5 mm, 60 oder 80 cm lang
1 Maschenmarkierer

Maße

Umkreis: 120 cm



Maschenprobe

20 M und 27 R glatt rechts mit 5 mm Nd = 10 x 10 cm.

Besondere Abkürzungen

GF: Grundfarbe

MF1: Musterfarbe 1

MF2: Musterfarbe 2

MF3: Musterfarbe 3

Ausführung

Der Loop-Schal wird auf einer Rundstricknadel rund gestrickt. Erst wird der untere Rand gestrickt, dann das mehrfarbige Muster, dann der obere Rand. Am mehrfarbigen Teil wird die Grundfarbe durchaus benutzt.

Wenn mit 2 Farben gestrickt wird, tritt immer eine Farbe deutlicher hervor als die andere. Diese Farbe nennt sich der Dominant/die dominierende Farbe.

In der Anleitung wird angegeben, welche Farbe wo dominiert. (Die dominante Farbe ist die von den beiden Farben, die beim Stricken innen auf dem Finger geführt wird – im Gegensatz zu der nicht-dominanten Farbe, die näher an der Fingerspitze liegt.)

Loop-Schal

Mit MF1 und 4 mm Rundstricknd 240 M anschlagen und zur Runde schließen. 5 Rd glatt rechts stricken. die Arbeit wenden (so dass die glatt linke Seite nach außen kommt).

Mit Rundstricknd 5 mm glatt rechts weiterarbeiten. 3 Rd in der GF stricken.

Strickschrift A arbeiten, dafür GF und MF2 nehmen. MF2 als Dominant nehmen.

3 Rd re mit GF stricken.

Strickschrift B arbeiten, dafür GF und MF3 nehmen. GF als Dominant nehmen.

3 Rd re mit GF stricken.

Strickschrift C arbeiten, dafür GF und MF1 nehmen. MF1 als Dominant nehmen.

3 Rd re mit GF stricken.

Strickschrift A arbeiten, dafür GF und MF3 nehmen. MF3 als Dominant nehmen.

3 Rd re mit GF stricken.

Strickschrift B arbeiten, dafür GF und MF2 nehmen. GF als Dominant nehmen.

3 Rd re mit GF stricken.

Strickschrift B arbeiten, dafür GF und MF1 nehmen.



GF als dominant nehmen.

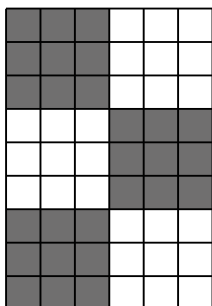
3 Rd re mit GF stricken.

Strickschrift D arbeiten, dafür GF und MF2 nehmen.

MF2 als Dominant nehmen.

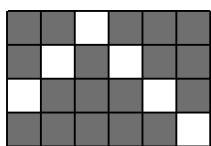
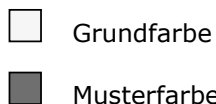
3 Rd re mit GF stricken.

Mit Rundstricknd 4 mm und MF3 weiterarbeiten, dafür 1 R li stricken. Die Arbeit wenden (so dass die Außenseite nach innen kommt). Von der linken Seite 5 Rd rechts stricken. Alle M locker abketten.



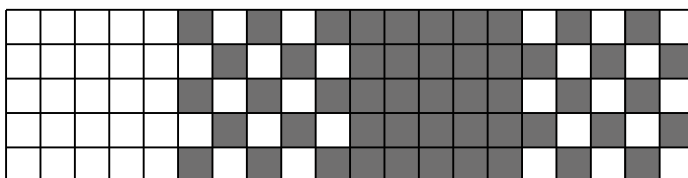
Strickschrift A

Den Mustersatz der Strickschrift Reihum stets wiederholen.



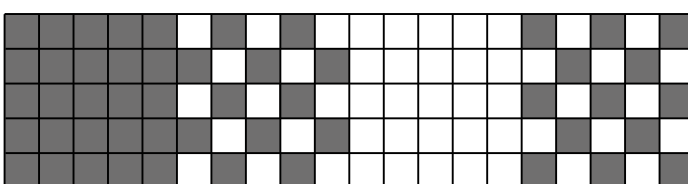
Strickschrift B

Den Mustersatz der Strickschrift Reihum stets wiederholen.



Strickschrift C

Den Mustersatz der Strickschrift Reihum stets wiederholen.



Strickschrift D

Den Mustersatz der Strickschrift Reihum stets wiederholen.